

1 Über die von St. Viner vergl. Ulmer, Burgen u. Edelsitze Vbgs. u. Liechtensteins S. 538 ff.

2 Heinrich von Werdenberg von Sargans zu Vaduz † 1397.

43.

Feldkirch, 1391 August 18.

Graf Albrecht von Werdenberg-Bludentz¹ und seine nach einzelnen Gerichtsgemeinden gegliederten Leute, darunter die zu Schellenberg gehörigen am Eschnerberg samt den zur Verteidigung des Landes verpflichteten Burgkommandanten schliessen mit den ebenso gegliederten Leuten der Herrschaft Feldkirch samt Burgkommandanten einen Bund zur gegenseitigen Waffenhilfe für Frieden und Einheit des Landes auf 40 Jahre. Sollte der Nachfolger Graf Albrechts nicht in den Bund eintreten, dann soll ihm kein Gehorsam mehr geleistet werden.

Wir Gräf Albrecht von Werdenberg vom Hailigenberg¹ der elter herr ze Bludentz. Vnd Wir dis nächbenempton sin lût all gemainlich Rich vnd arm. Edel vnd vnedel. Des ersten der Vogt der Rât vnd die Burger. / All gemainlich Rich vnd arm. der Statt ze Bludentz. Dârnâch die lût gemainlich In dem Tal genant Montafun vnd alle die lût die in den hof ze Sant Petern² by Bludentz gehörent. Dârzû das Tal vnd gericht jn dem Silberberg³ / Vnd alle die lût. die jn dem selben Tal vnd gericht sesshaft vnd wonhafft sint. Es sigint Silbrer, Wallser frÿgen Vogtlût ald aigen lût. Der Burgherr vff der vesti Bûrs⁴. Vnd alle die lût die Wir vorgenanter Graf Albrecht. vor den zwain Schlossen Bludentz vnd Montafun^{4a} jn Walgö habint. Wâ die jn dem Tal sesshaft oder Wonhafft sint. Dârnâch die Burgherren baid uff der Alten vnd der Nûwen Burg / Schellenberg⁵. die gelegen sint An dem Eschnerberg. Vnd Alle die lût die zû den selben zwain Vestinen gehörent wâ die och sesshaft alder Wonhafft sint. Und dâr zû der keller ze Wolffurt⁶ vnd alle die lût. die dâr zû vnd dârin gehörent. Und och mit namen alle die lût. die wir vorgenanter Gräf Albrecht ob der Bregentz⁷ hervffwert jm